

E-Ladesäule

Beschluss in der 16. Gemeinderatssitzung vom 15.6.2018

16.E- Ladesäule

• Ladesäule für Elektrofahrzeuge

Sachverhalt: Bgmin. Gorenzel und DI MSc Simader, KEM, berichten, dass der Verein Klima Energiemodellregion Unteres Traisental – Fladnitztal (KEM) eine Ausschreibung dafür durchführte. Die Bewertung und Empfehlung für die Auftragsvergabe ergab die Fa. Uferer € 3.744,00 brutto (2 Ladepunkte je 22 kW, ohne Volt-Schuko-Steckdose und Identifikation) Kostenschätzung für Verkabelung, Verzählerung, Erdung, den Anschluss, Asphalt und den Rammschutz € 2.000,00 brutto.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

In der 17ten GR Sitzung wurde besprochen (ab Minute 2:21)

- * Die Bauarbeiten sollen durch die Gemeinde durchgeführt werden
- * Ladesäule um 3120 Euro netto – Elektro Uferer Variante 3 ist zu beschliessen
- * Rammschutz ist noch offen
- * 3520 netto sind zu budgetieren (Gesamtkosten – keine genauere Angaben)

- * Eventuell Beteiligung durch Verein e3Wö an der Errichtung der Ladesäule wird von Bgmin. Karin Gorenzel angesprochen – sie fragt noch bei e3Wö nach – wie ist der Status?
- * Förderungsmöglichkeit (Bundesförderung von 30% möglich) für die E-Ladesäule wurde von Alex Simader angesprochen – wie ist der Status? (Bundesförderung von 30% möglich)

In der 17ten GR Sitzung wurde beschlossen:

- * Die Ladesäule in der Variante 3 an – Elektro Uferer zu vergeben 3120 netto

E-Ladesäule – Bauliche Ausführung

Die Ladesäule steht derzeit versenkt – bei Regen läuft Wasser durch. Warum wurde kein Sockel ausgeführt?





